

Verantwortung und Pflicht – ein ungeklärtes Verhältnis?

12.-14. Juni 2014 in Frankfurt/M.

Programm

Donnerstag, 12.06.2014

14.15-14.30 Begrüssung

14.30- 15.30 Keynote Stefan Gosepath: Warum Verantwortung und wofür?

15.30-16.30 Micha Werner: Verantwortung versus Pflicht?

16.30-17.00 Pause

17.00-18.00 Frieder Vogelmann: Der kleine Unterschied. Zu den Selbstverhältnissen von
Verantwortung und Pflicht

18.00-19.00 Othmar Kastner: Vom Gesetz der Vernunft zum Gesetz des Anderen

Freitag, 13.06.2014

09.30-10.30 Keynote Corinna Mieth: Modelle der Verantwortung

10.30-11.00 Pause

11.00-12.00 Maike Albertzart: Der Vorrang des Pflichtbegriffs

12.00-13.00 Felix Koch: Was ist eine Pflicht?

13.00-15.00 Mittag

15.00-16.00 Valentin Beck: Zum Verhältnis der Begriffe der Pflicht und der Verantwortung aus
begründungspluralistischer Perspektive

16.00-17.00 Florentine Hoetzel: Globale Gerechtigkeit als Herausforderung ohne Überforderung –
Kosmopolitische Verantwortung bei Kwame Anthony Appiah und Amartya Sen

17.00-17.30 Pause

17.30-18.30 Jan Heilingner: individuelle Verantwortung für globale Gerechtigkeit?

Verantwortung und Pflicht – ein ungeklärtes Verhältnis?

12.-14. Juni 2014 in Frankfurt/M.

Programm

Samstag, 14.06.2014

09.30-10.30 Keynote Regina Kreide: Globale Verantwortung und die Pflichten transnationaler Unternehmen

10.30-11.00 Pause

11.00-12.00 Christoph Henning: Gibt es eine Pflicht zur Übernahme der geteilten Verantwortung? Über Komplikationen in Anschluss an Iris Young

12.00-13.00 Eike Bohlken: Verantwortung und Pflicht – Ein Vorschlag zur Verhältnisbestimmung von Verantwortungs- und Pflichtenethik

Ort: Gebäude "Normative Ordnungen"

Lübeckerstraße/Ecke Hansaallee, 60323 Frankfurt am Main

Organisation: Dr. Eva Buddeberg (Institut für Politikwissenschaft, Goethe-Universität Frankfurt) und Dr. Christian Neuhäuser (Philosophisches Seminar, Universität Luzern)

ACHTUNG: Anmeldung erforderlich!

buddeberg@soz.uni-frankfurt.de oder christian.neuhaeuser@unilu.ch